

Informationsblatt der Stadt Georgsmarienhütte nach Art. 13 der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) für Bewerberinnen und Bewerber

Die DS-GVO bildet die gesetzliche Grundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten. Hiermit kommt die Stadt Georgsmarienhütte Ihrem Informationsanspruch nach und wir teilen Ihnen Folgendes mit:

Name und Anschrift der/des Verantwortlichen:	Stadt Georgsmarienhütte vertreten durch die Bürgermeisterin Oeseder Straße 85 49124 Georgsmarienhütte Tel.: 05401/850-0 E-Mail: info@georgsmarienhuette.de Website: https://www.georgsmarienhuette.de
Datenschutzbeauftragte/r:	Behördlicher Datenschutzbeauftragter der Stadt Georgsmarienhütte Zweckverband KDO Elsässer Straße 66, Deutschland 26121 Oldenburg E-Mail: datenschutz@georgsmarienhuette.de
Umfang und Zweck der Datenverarbeitung:	Wir speichern Daten, die mit Ihrer Bewerbung in Zusammenhang stehen, z. B. Daten zur Person (wie Namen, Anschrift, Kontaktdaten), zu Ihrer schulischen und beruflichen Bildung/Weiterbildung oder weitere Angaben, die Sie uns mit Ihrer Bewerbung übermitteln. Dies gilt sowohl für Bewerbungen auf konkrete Ausschreibungen als auch für Initiativbewerbungen. Die Speicherung ist notwendig für die Kommunikation mit Ihnen und für die Durchführung des Bewerbungsverfahrens (vorvertragliche Maßnahmen).
Rechtsgrundlage:	Die Verarbeitung der Daten erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. b und f DS-GVO, Art. 9 Abs.2 lit. b DSGVO und Art. 88 DS-GVO sowie § 3 Niedersächsisches Datenschutzgesetz (NDSG) für vorvertragliche Maßnahmen bzw. ggf. zur Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses.
Datenempfänger:	Ihre personenbezogenen Daten erhalten nur Personen, Gremien und Stellen innerhalb der Stadt Georgsmarienhütte, die an dem entsprechenden Auswahlverfahren beteiligt sind.
Übermittlung an Dritte (einschließlich Drittländer/internationale Organisationen):	Wir geben Ihre personenbezogenen Daten nicht an Dritte weiter, es sei denn, Sie haben in die Datenweitergabe eingewilligt oder die Stadt Georgsmarienhütte ist aufgrund gesetzlicher Bestimmungen und/oder behördlicher oder gerichtlicher Anordnungen zu einer Datenweitergabe berechtigt und verpflichtet.
Dauer der Datenspeicherung:	Ihre Bewerbungsunterlagen verarbeiten/speichern wir für die Dauer des Auswahlverfahrens. Im Falle einer Absage speichern wir Ihre Daten/Unterlagen auf Grund von gesetzlichen Einspruchsfristen für maximal 6 Monate. Sollten Sie uns die Einwilligung für eine längerfristige Speicherung (z. B. für einen Bewerberpool) gegeben haben, dann löschen wir Ihre Daten, sobald Sie Ihr Einverständnis widerrufen oder Ihre Daten nicht mehr benötigt werden.

Im Falle einer erfolgreichen Bewerbung gehen Ihre Daten in das Beschäftigungsverhältnis über, das dann eine neue Rechtsgrundlage (Art. 88 EU-DSGVO) bildet.

Betroffenenrechte:

- Auskunftsrecht (Art. 15 DS-GVO)
- Recht auf Berichtigung (Art. 16 DS-GVO)
- Recht auf Löschung (Art. 17 DS-GVO)
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DS-GVO)
- Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO)
- Widerspruchsrecht (Art. 21 DS-GVO)

Darüber hinaus können Sie sich an die Niedersächsische Aufsichtsbehörde für den Datenschutz, Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen in Hannover, wenden und dort ein Beschwerderecht geltend machen.

Die Datenschutzerklärung der Stadt Georgsmarienhütte mit weiteren Informationen zu den Betroffenenrechten finden Sie auf unserer Internetseite unter der Rubrik Datenschutz.

Weitere Hinweise

Sie können Ihre Bewerbung jederzeit zurückziehen. Ihre Daten und elektronischen Unterlagen werden dann gelöscht. Übersandte Unterlagen in Papierform werden vernichtet, sofern Sie nicht an Sie zurückgeschickt werden.

Sofern Sie der Speicherung Ihrer Daten im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung widersprechen, kann Ihre Bewerbung im weiteren Auswahlverfahren nicht berücksichtigt werden.